

---

***Biotest AG - HV-Rede 2021***

---

**Virtuelle Hauptversammlung 2021**

**Präsentation des Vorstands**

**Dr. Michael Ramroth (Vorsitzender des Vorstands und Finanzvorstand)**

**Dr. Georg Floß (Vorstand Operations)**

**11. Mai 2021**

**Es gilt das gesprochene Wort!**



**Meine sehr verehrten Damen und Herren,  
liebe Aktionärinnen und Aktionäre,**

**auch mein Vorstandskollege Dr. Georg Floß und ich  
begrüßen Sie herzlich zur diesjährigen virtuellen  
Hauptversammlung der Biotest AG.**

**Die COVID-19-Pandemie prägt nun seit mehr als einem  
Jahr unseren Alltag. Trotz der in vielen Ländern erfolgreich  
angelaufenen Impfprogramme lässt sich derzeit noch nicht  
absehen, wann wir zu unserer zuvor gewohnten Normalität  
zurückkehren können. Es gilt somit auch heute noch, dass  
wir genau wie vor einem Jahr sowohl im beruflichen als  
auch im privaten Leben gut darauf achten müssen,  
Infektionsrisiken zu minimieren. Im Sinne des  
Gesundheitsschutzes hat sich Biotest daher auch im Jahr  
2021 für die Durchführung einer virtuellen  
Hauptversammlung entschieden. Aus unserer Sicht ist dies  
der richtige Ansatz, um Ihre Gesundheit, liebe  
Aktionärinnen und Aktionäre, genauso wie unsere  
Gesundheit und die Gesundheit aller weiteren an der  
Hauptversammlung beteiligten Personen zu schützen.**



**Wie sind uns bewusst, dass die aufgrund des virtuellen Formats eingeschränkten Diskussionsmöglichkeiten zwischen Ihnen und dem Vorstand sowie dem Aufsichtsrat unserer Gesellschaft kritisch gesehen werden. Auch wir schätzen den persönlichen Dialog mit unseren Aktionären und hoffen daher, in der nahen Zukunft wieder Präsenzhauptversammlungen abhalten zu können.**

**Im Rückblick auf die Biotest-Hauptversammlung 2020, die erstmals als virtuelle Versammlung abgehalten wurde, können wir allerdings sagen, dass auch im virtuellen Format das Interesse an unserer Gesellschaft groß war.**

**Die Zahl der damals an uns adressierten Fragen unterstreicht diesen Eindruck: Im Vorfeld der Hauptversammlung 2020 wurden 47 Fragen bei Biotest eingereicht und alle wurden während der Versammlung beantwortet. Das waren mehr Fragen, als im Rahmen der Präsenzhauptversammlungen der vorangegangenen Jahre an Biotest gerichtet wurden.**



**Für die heutige Hauptversammlung haben uns mehr als 40 Fragen erreicht und somit eine mit dem Vorjahr vergleichbar hohe Anzahl. Diese Fragen werden wir wie gewohnt im Laufe der Hauptversammlung beantworten.**

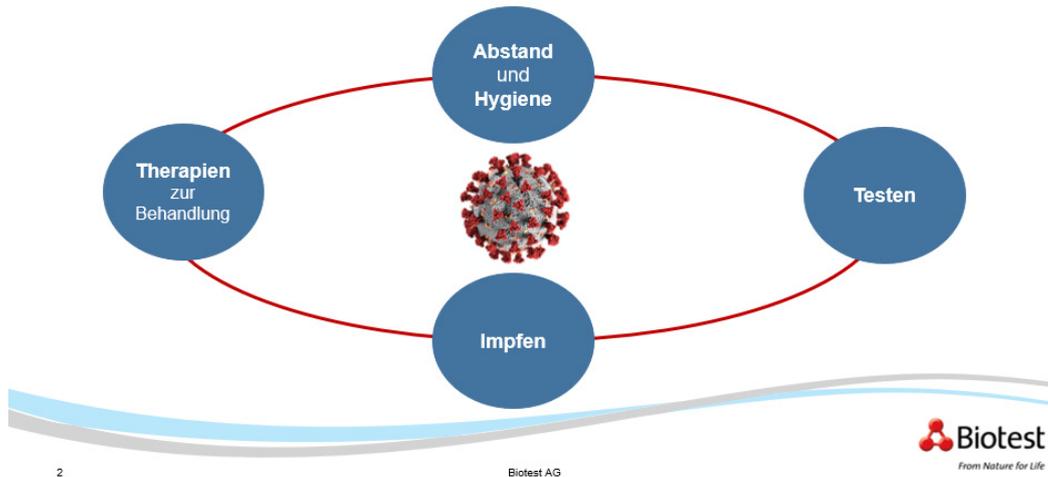
**Dieses rege Interesse an Biotest ist für uns ein Zeichen, dass unsere Aktionäre das virtuelle Veranstaltungsformat akzeptieren. Zum einen sicherlich aus Gründen des Gesundheitsschutzes. Zum anderen hat aber gewiss auch die leicht handhabbare Teilnahme über das Internet von fast jedem beliebigen Ort aus dazu beigetragen. So können auch Aktionäre die Hauptversammlung verfolgen, die sonst gegebenenfalls wegen zu hohem Reiseaufwand auf die Teilnahme verzichtet hätten. Für Ihr großes Interesse an Biotest bedanken wir uns an dieser Stelle sehr herzlich.**



**Die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie betreffen natürlich nicht nur die Ausgestaltung unserer Hauptversammlung. Nach wie vor sind auch in unserem Geschäftsbetrieb deutliche Folgen spürbar. Darauf möchten wir gleich im ersten Teil unserer Präsentation eingehen.**

**Anschließend werfen wir einen Blick zurück auf das Geschäftsjahr 2020, berichten Ihnen über Fortschritte im Expansionsprojekt Biotest Next Level, blicken auf den Stand unserer Plasmaversorgung, stellen kurz unsere heute Morgen veröffentlichten Quartalszahlen vor und abschließend ausgewählte Bereiche, in denen sich Biotest hinsichtlich des immer wichtiger werdenden Aspekts der „Nachhaltigkeit“ engagiert.**

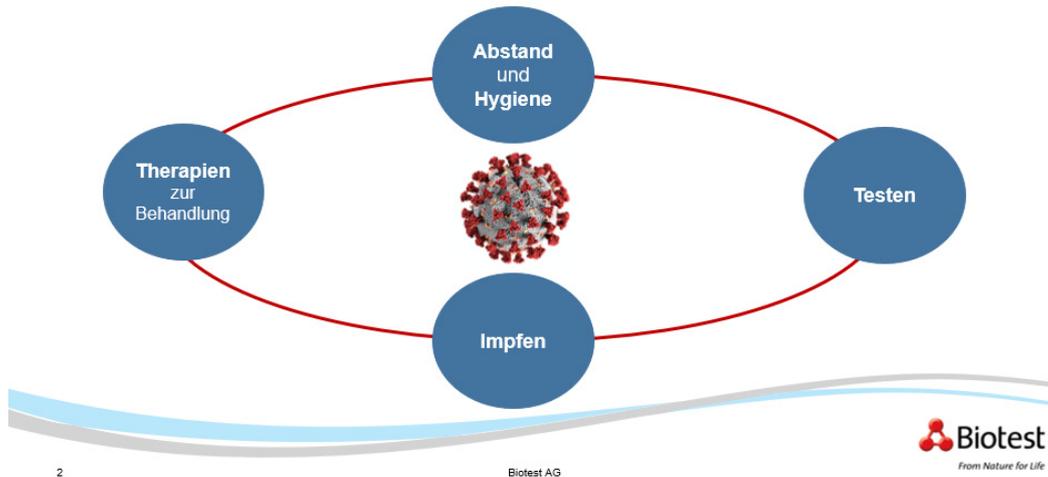
## Vier Ansätze zur Bekämpfung und Eindämmung von COVID-19



**Zuerst möchten wir Ihnen einen Überblick geben, wie die COVID-19-Pandemie unser Unternehmen momentan beeinflusst.**

**Wir sehen vier Ansätze, um die Pandemie zu bekämpfen und das Virus einzudämmen und wir verfolgen alle vier Wege. Die Details dazu wird Ihnen mein Vorstandskollege Dr. Floß vorstellen.**

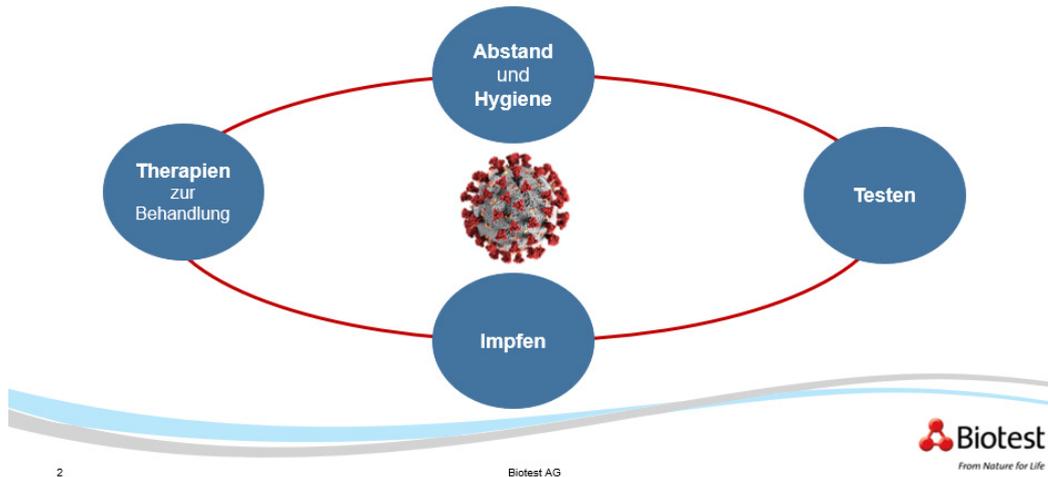
**Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, auch ich möchte Sie herzlich zu unserer diesjährigen Hauptversammlung begrüßen.**

**Vier Ansätze zur Bekämpfung und Eindämmung von COVID-19**

**Auch wir haben selbstverständlich nicht nur auf dem Werksgelände in Dreieich, sondern auch in allen unseren Plasma-Spende-Stationen in Deutschland, Österreich und Ungarn Abstandsregeln und noch strikere Hygienemaßnahmen eingeführt. Schon seit dem vergangenen Jahr arbeiten unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, von zuhause aus, wann immer das möglich ist.**

**Für Bereiche wie die Produktion, in der die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zwingend vor Ort aktiv sein müssen, haben wir die für ein Unternehmen der Pharmabranche ohnehin bereits sehr strengen Hygiene- und Sicherheitsvorkehrungen ebenfalls weiter verschärft. Mit diesen Maßnahmen ist es bis heute erfolgreich gelungen, den Geschäftsbetrieb der Biotest Gruppe über das gesamte Jahr 2020 und auch über das erste Quartal 2021 aufrechtzuerhalten. Dr. Ramroth und ich danken an dieser Stelle allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die hohe Disziplin, die sie beim Einhalten der Masken-, Abstands- und Hygieneregeln zeigen.**

## Vier Ansätze zur Bekämpfung und Eindämmung von COVID-19



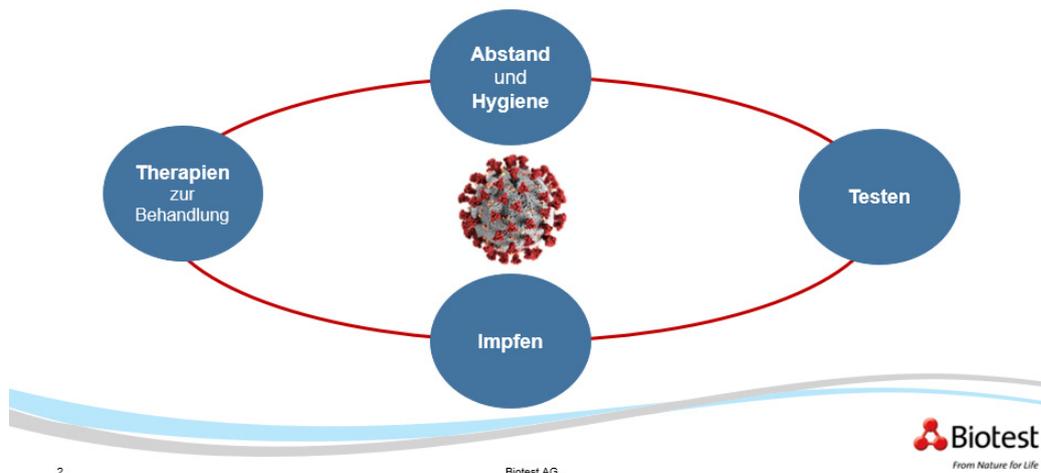
**Wir haben für Biotest im Laufe des vergangenen Jahres zudem eine eigene Corona-Teststrategie etabliert.**

**Vor den Adventswochenenden und vor den Weihnachtsfeiertagen konnten sich Mitarbeiter und ihre Familienangehörige kostenlos bei Biotest testen lassen. Dadurch ermöglichten wir es über 1.850 Menschen, ihre älteren Verwandten oder Personen, die einer Risikogruppe angehören, zu besuchen, ohne dabei die Angst zu haben, diese anzustecken.**

**Bereits im Spätherbst des vergangenen Jahres haben wir damit begonnen, die in unserer Kindertagesstätte tätigen Erzieherinnen regelmäßig zu testen. Dies war notwendig, um die Kita auch während der COVID-19-Pandemie offenhalten zu können. Das Angebot, insbesondere die Betreuung kleiner Kinder auch in Pandemiezeiten aufrechtzuerhalten, ist für Biotest ein wichtiger Schlüssel, um die Geschäftsprozesse hier am Standort in Dreieich aufrechterhalten zu können.**

**Mittlerweile hat Biotest das Testprogramm ausgebaut und bietet seit dem Februar allen Mitarbeitern am Standort Dreieich die Möglichkeit, sich zweimal pro Woche in unserem Testzentrum testen zu lassen.**

## Vier Ansätze zur Bekämpfung und Eindämmung von COVID-19

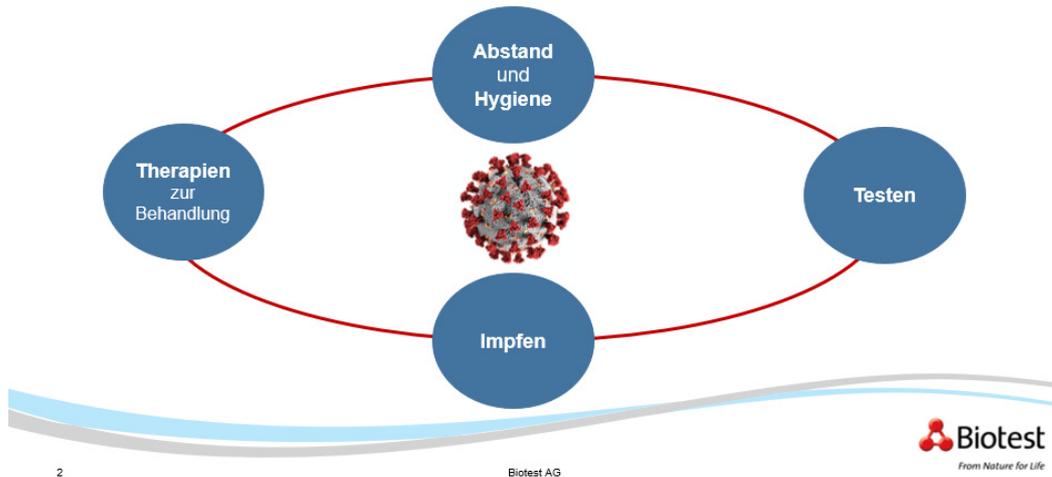


**Die Natur unseres Geschäfts bringt es mit sich, dass bei Biotest viele Ärztinnen und Ärzte tätig sind. Sie haben ohne jeden Zweifel die medizinische Qualifikation, um effektiv bei der Impfung der Bevölkerung in unserem lokalen Umfeld unterstützen zu können.**

**Wir haben den Behörden daher angeboten, an unserem Hauptsitz in Dreieich ein Impfzentrum für unsere dort tätige Belegschaft, deren Angehörige und unser lokales Umfeld zu errichten. Die im Rahmen eines solchen Modells gesammelten Erfahrungen hätten wir auch gerne mit anderen Unternehmen und Betriebsärzten geteilt.**

**Trotz intensiver Bemühungen, das hessische Sozialministerium und dann das hessische Innenministerium davon zu überzeugen, mit uns ein Pilotprojekt zu starten, trotz Vorlage eines kompletten Impf-Konzepts und dem Aufbau eines Testzentrums waren bislang weder Politik noch Ministerialverwaltung gewillt, uns zu erlauben, die Impfkampagne hier am Standort zu starten.**

## Vier Ansätze zur Bekämpfung und Eindämmung von COVID-19



2

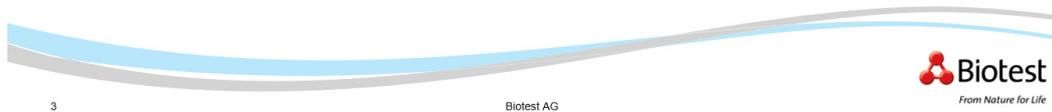
Biotest AG

**In der medialen Öffentlichkeit dominieren Maskenpflicht, Teststrategie und Impfkampagne die Überschriften. Kaum beachtet und bislang auch finanziell kaum gefördert werden die Bemühungen, neue Therapieansätze zur Behandlung von COVID-19-Patienten zu entwickeln. Biotest ist in diesem Bereich zur Entwicklung von COVID-19-Therapien sehr aktiv.**

**Herr Dr. Ramroth wird Ihnen jetzt im Folgenden den Stand unserer Projekte zu diesem Thema vorstellen.**

## CoVlg-19 Plasma Alliance aufgelöst

- Biotest hatte im Februar 2021 **erfolgreich erste Chargen des Präparats produziert**
- In US-Studie mit über 500 Patienten konnte **keine Verbesserung des Gesundheitszustands** nachgewiesen werden
- Präparat kam **zu spät** zum Einsatz: **Viruslast** bei den behandelten Patienten **bereits zu hoch**
- **Entwicklung dieses Präparats wird nicht weiterverfolgt**



3

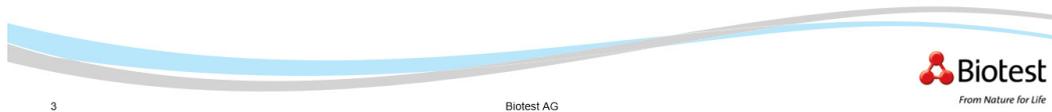
Biotest AG

**Leider müssen wir hier zunächst davon berichten, dass die gemeinsame Initiative einer unternehmensübergreifenden Kooperation innerhalb unserer Branche nicht erfolgreich war. Als sogenannte „CoVlg-19 Plasma Alliance“ hatten wir uns unter anderem mit CSL Behring, LFB, Octapharma und Takeda zusammengetan, um nach einem gänzlich neuen Medikament gegen COVID-19 zu suchen, das auf Hyperimmunplasma basiert.**

**Dazu war es erforderlich, Plasma von genesenen COVID-19-Patienten zu sammeln, um daraus die Antikörper gegen SARS-Cov-2-Viren zu isolieren und in einem Hyperimmun anzureichern. Das ist uns auch gelungen und wir haben als einer der ersten Plasmaproteinhersteller ein solches Hyperimmunglobulin in Deutschland produziert.**

## CoVlg-19 Plasma Alliance aufgelöst

- Biotest hatte im Februar 2021 **erfolgreich erste Chargen des Präparats produziert**
- In US-Studie mit über 500 Patienten konnte **keine Verbesserung des Gesundheitszustands** nachgewiesen werden
- Präparat kam **zu spät** zum Einsatz: **Viruslast** bei den behandelten Patienten **bereits zu hoch**
- **Entwicklung dieses Präparats wird nicht weiterverfolgt**



**In der mit finanzieller Unterstützung der amerikanischen Gesundheitsbehörde in den USA durchgeführten Studie mit über 500 Patienten, die an COVID-19 erkrankt waren und im Krankenhaus behandelt wurden, konnte aber keine Verbesserung des Gesundheitszustands der Patienten nachgewiesen werden.**

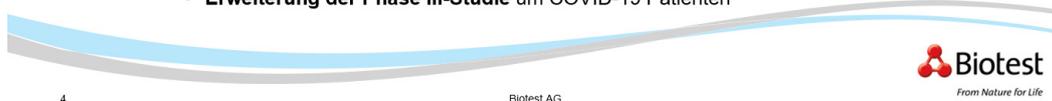
**Unsere Wissenschaftler sind der Ansicht, dass das Hyperimmunglobulin zu spät zum Einsatz kam. Bei Patienten, die wegen COVID-19 bereits im Krankenhaus behandelt werden müssen, ist die Viruslast zu hoch, als dass selbst ein hoch konzentriertes Antikörperpräparat noch etwas bewirken kann. Die Entwicklung dieses Präparats wird daher nicht weiterverfolgt und die Allianz wurde inzwischen aufgelöst.**

## Trimodulin: Potenzial bei COVID-19-Infektion

- **Trimodulin** in CIGMA-Studie **bei schwerer Lungenentzündung eingesetzt** (ergänzend zu Standardtherapie und intensivmedizinischer Versorgung)



- Deutliche relative **Reduktion der Mortalität**
- **Große Ähnlichkeit des COVID-19 Krankheitsbildes** zu den in der CIGMA-Studie behandelten Patienten
- **Erweiterung der Phase III-Studie** um COVID-19 Patienten



**Bei einer anderen Medikamentenentwicklung sind wir hingegen nach wie vor sehr zuversichtlich, eine wirksame Therapiemöglichkeit für COVID-19-Patienten zu finden. Dabei geht es um den Einsatz unseres Entwicklungspräparates Trimodulin.**

**Trimodulin hat aus unserer Sicht ein erhebliches Potenzial für die Therapie von Patienten mit schwerer Lungenentzündung nach COVID-19-Infektion. Wir stützen diese Annahme darauf, dass Trimodulin bereits in einer Studie zur Therapie von schweren Lungenentzündungen eingesetzt wurde und dabei vielversprechende Ergebnisse hervorgebracht hat. Insbesondere durch eine deutliche relative Reduktion der Mortalität.**

**Die in der damaligen Studie behandelten Patienten hatten ein Krankheitsbild mit großer Ähnlichkeit zu COVID-19.**

## Trimodulin: Beschleunigte Phase-II-Studie gestartet

- Internationale Studie gezielt mit **COVID-19-Patienten**
- Erster Patient im **Oktober 2020** behandelt
- 164 Patienten werden insgesamt eingeschlossen, davon wurden **über 120 bereits bis heute rekrutiert**
- **Letzter Patient** soll im **Sommer 2021** behandelt werden
- **Studiendaten** sollen im **Herbst 2021** eingereicht werden
- **Erste Verkäufe** von Trimodulin wären dann im **Q1 2022** möglich
- Erfahrungen aus der CoVlg-19 Plasma Alliance geben **keine Anzeichen für Trimodulin-Unwirksamkeit**



5

Biotest AG

**Deshalb haben wir innerhalb kürzester Zeit ein Konzept für eine Phase-II-Studie entwickelt, in der Patienten mit schweren COVID-19-Verläufen, bei denen eine künstliche Beatmung notwendig wird, mit Trimodulin behandelt werden sollen.**

**Das Studienkonzept wurde bei den zuständigen Behörden und Ethikkommissionen in Spanien, Brasilien, Russland und Frankreich eingereicht und genehmigt. Die Patientenrekrutierung begann im Oktober 2020 und bis heute sind von den geplanten 164 Patienten mehr als 120 Patienten in die Studie eingeschlossen.**

**Immer wieder werden wir gefragt, warum eine solche Studie nicht viel schneller durchgeführt werden könnte, COVID 19-Patienten gäbe es doch genug. Leider müssen wir auch hier sagen, dass es zu viele schwerstkranke Patienten gibt, wodurch auf vielen Intensivstationen die Situation so angespannt ist, dass bei diesen schwerstkranken Patienten keine Zeit bleibt, um sie zu belehren, ihr Einverständnis einzuholen, den genauen Gesundheitszustand tagtäglich zu bestimmen und zu dokumentieren und alle die oft sehr formalen Parameter zu beachten, die bei einer wissenschaftlichen Studie einzuhalten sind.**

## Trimodulin: Beschleunigte Phase-II-Studie gestartet

- Internationale Studie gezielt mit **COVID-19-Patienten**
- Erster Patient im **Oktober 2020** behandelt
- 164 Patienten werden insgesamt eingeschlossen, davon wurden **über 120 bereits bis heute rekrutiert**
- **Letzter Patient** soll im **Sommer 2021** behandelt werden
- **Studiendaten** sollen im **Herbst 2021** eingereicht werden
- **Erste Verkäufe** von Trimodulin wären dann im **Q1 2022** möglich
- Erfahrungen aus der CoVlg-19 Plasma Alliance geben **keine Anzeichen für Trimodulin-Unwirksamkeit**



5

Biotest AG

**Wir sind aber dennoch zuversichtlich, dass bis Ende Juni alle 164 Patienten aufgenommen und behandelt sind und wir dann bis Ende August erste aussagefähige Daten dieser placebo-kontrollierten, doppelt verblindeten Studie erhalten werden.**

**Wenn dann die Ergebnisse ähnlich gut sind, wie bei der Phase-II-Studie mit Patienten, die an schwerer, ambulant erworbener Lungenentzündung erkrankt waren, sind wir sicher, dass die Europäische Arzneimittelagentur (EMA) uns eine Zulassung für die Behandlung von COVID-19-Patienten unter der Bedingung geben wird, dass wir später noch eine Phase III Studie durchführen.**

**Bei einem zügigen Verlauf des Zulassungsverfahrens könnte Biotest im ersten Quartal 2022 die ersten Trimodulin-Präparate zum Einsatz gegen COVID-19 verkaufen.**

## Trimodulin: Beschleunigte Phase-II-Studie gestartet

- Internationale Studie gezielt mit **COVID-19-Patienten**
- Erster Patient im **Oktober 2020** behandelt
- 164 Patienten werden insgesamt eingeschlossen, davon wurden **über 120 bereits bis heute rekrutiert**
- **Letzter Patient** soll im **Sommer 2021** behandelt werden
- **Studiendaten** sollen im **Herbst 2021** eingereicht werden
- **Erste Verkäufe** von Trimodulin wären dann im **Q1 2022** möglich
- Erfahrungen aus der CoVlg-19 Plasma Alliance geben **keine Anzeichen für Trimodulin-Unwirksamkeit**



5

Biotest AG

**Es stellt sich die Frage, ob wir bei Trimodulin in der Studie nicht das Gleiche erfahren werden, wie bei der Behandlung von COVID-19-Patienten im Krankenhaus mit dem gegen COVID-19 entwickelten Antikörperpräparat.**

**Wir glauben nicht. Denn Trimodulin hat einen gänzlich anderen Wirkmechanismus. Es ist nicht unmittelbar gegen das Coronavirus gerichtet, sondern hemmt die körpereigene überschießende Entzündungsreaktion. In solchen Fällen richtet sich die Immunreaktion des Körpers bei COVID-19-Patienten nicht nur gegen infizierte Zellen, sondern auch gegen gesunde Lungenzellen. Diese Entzündungsreaktion ist im Spätstadium der COVID-19-Erkrankung die große Bedrohung für die Gesundheit der Patienten. Wie vorhin bereits erwähnt, liegen für Trimodulin bereits ermutigende Studiendaten zur Therapie einer schweren Lungenentzündung vor.**

## Intratect: Verminderung des Hirnvenenthromboserisikos

- **AstraZeneca-Impfung** hat in einzelnen Fällen möglicherweise zu **verstärkter Aktivierung von Blutplättchen** geführt
- **Immunglobuline** kann die **Aktivierung der Blutplättchen unterbrochen werden** und das Thromboserisiko sinkt<sup>1</sup>



<sup>1</sup> Quelle: Gesellschaft für Thrombose- und Hämostaseforschung, März 2021

6

Biotest AG

**Abschließend möchten wir Ihnen kurz eine weitere positive aktuelle Erkenntnis zu Immunglobulinen aus dem März 2021 vorstellen.**

**Wie viele von Ihnen sicherlich mitbekommen haben, ist es bei einigen wenigen Frauen im Zusammenhang mit der Verabreichung des COVID-19-Impfstoffs von AstraZeneca zur Bildung von Hirnvenenthrombosen gekommen.**

**Zu diesem Sachverhalt hat die renommierte Gesellschaft für Thrombose- und Hämostaseforschung veröffentlicht, dass durch die Impfung möglicherweise die Bildung von speziellen Antikörpern stimuliert wurde, welche wiederum die Aktivierung von Blutplättchen gefördert haben könnten. Blutplättchen können ihrerseits zu einer Verklumpung des Blutes führen. Ein Teil der körpereigenen Abwehrmechanismen könnte also in diesen Fällen zu einer Blutverklumpung beigetragen und zu Thrombosen geführt haben.**

## Intratect: Verminderung des Hirnvenenthromboserisikos

- **AstraZeneca-Impfung** hat in einzelnen Fällen möglicherweise zu **verstärkter Aktivierung von Blutplättchen** geführt
- **Immunglobuline** kann die **Aktivierung der Blutplättchen unterbrochen werden** und das Thromboserisiko sinkt<sup>1</sup>



<sup>1</sup> Quelle: Gesellschaft für Thrombose- und Hämostaseforschung, März 2021

6

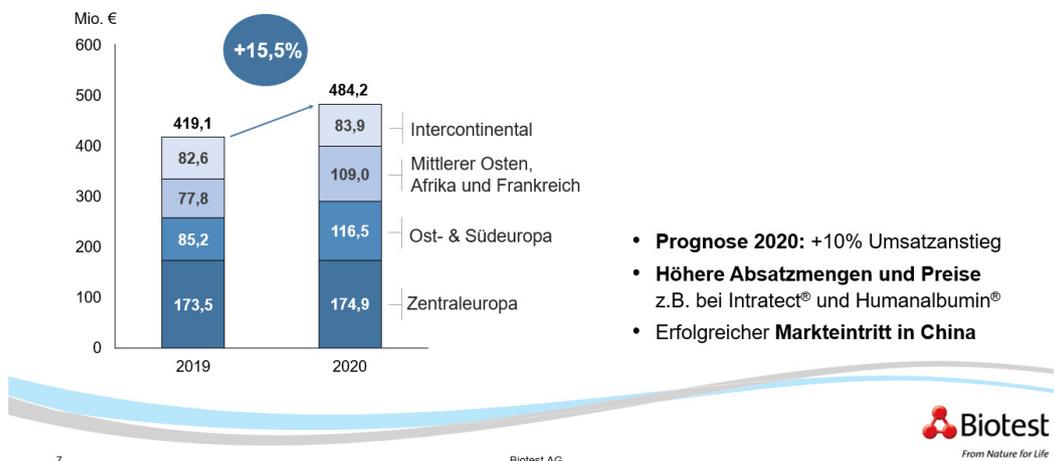
Biotest AG

**Die gute Nachricht an dieser Stelle ist: Diese Immunreaktion ist nicht unbekannt und es gibt Möglichkeiten, ihr entgegenzuwirken. Dafür eignet sich die Gabe intravenöser Immunglobuline, also beispielsweise unser Präparat Intratect.**

**Mithilfe von Immunglobulinen kann die Aktivierung der Blutplättchen unterbrochen werden und das Thromboserisiko sinkt. Biotest kann somit auch in benachbarten Krankheitsbildern, die nicht unmittelbar mit der COVID-19-Erkrankung aber doch mit dem direkten Kampf gegen die Pandemie im Zusammenhang stehen, einen wichtigen Beitrag zur Überwindung der Corona-Krise leisten.**

**Meine Damen und Herren, über die Fortschritte in den eben dargestellten Forschungsbereichen werden wir Sie auch in der Zukunft weiter informieren.**

## Umsatzprognose 2020 übertroffen



7

Biotest AG

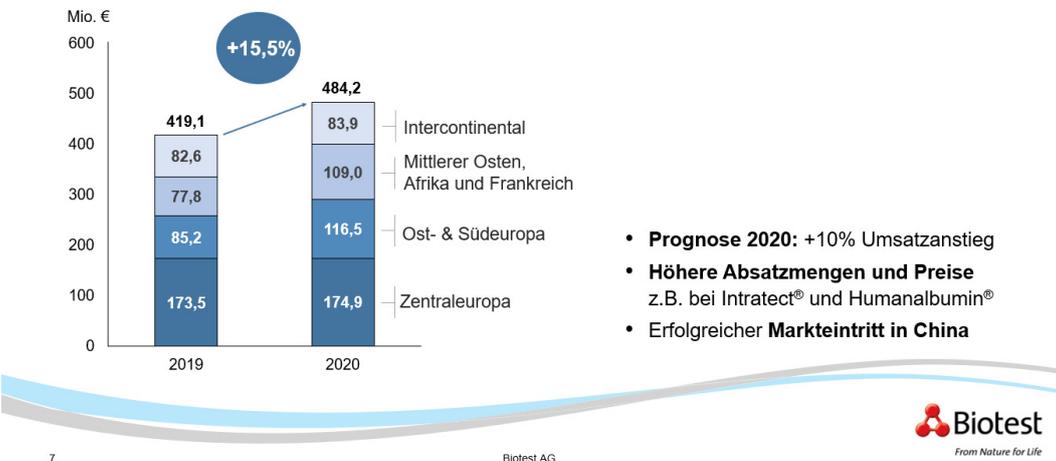
Im nun folgenden Teil unserer Präsentation möchten wir kurz die wesentlichen finanziellen Eckdaten des zurückliegenden Geschäftsjahres vorstellen.

Die positive Umsatzentwicklung konnte Biotest 2020 fortsetzen. Der Anstieg des Konzernumsatzes auf 484,2 Mio. € bedeutete ein Wachstum von 15,5%.

Die im März 2020 aufgestellte Umsatzprognose, in der ein Wachstum von 10% erwartet wurde, hat Biotest somit ein gutes Stück übertroffen.

Das gute Umsatzwachstum ist insbesondere im Lichte der COVID-19-Rahmenbedingungen ein erfreuliches Resultat und ist insbesondere dem disziplinierten Hygieneverhalten unserer Mitarbeiter zu verdanken. Mit der weltweiten Ausbreitung des Coronavirus wurden planbare Operationen, darunter auch Transplantationen, verschoben. Ebenso waren aufgrund der Einschränkung persönlicher Kontakte Vertriebsaktivitäten nicht so leichtgängig möglich, wie in der Zeit vor COVID-19.

## Umsatzprognose 2020 übertroffen



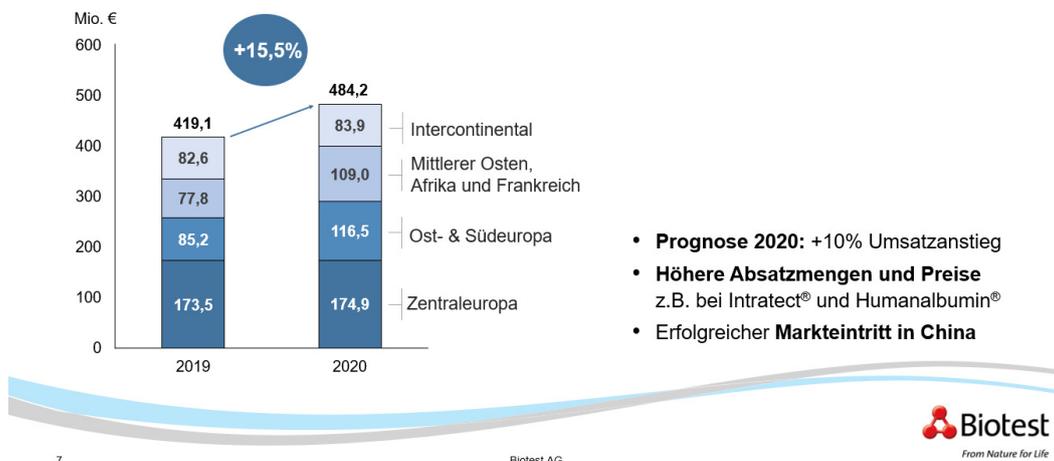
7

Biotest AG

**Dennoch hat Biotest 2020 gute Vertriebsfolge erzielen können. Auf Produktebene beispielsweise mit höheren Absatzmengen und einer positiven Preisentwicklung bei Intratect und Humanalbumin.**

**Humanalbumin haben wir 2020 erstmals auch in China verkaufen können. Damit hat Biotest nun den Zugang zum weltweit größten Markt für Humanalbumin geschaffen.**

## Umsatzprognose 2020 übertroffen



7

Biotest AG

**Unser Geschäft ist unverändert stark international ausgerichtet und 2020 wurden rund 74% der Umsatzerlöse außerhalb Deutschlands erzielt.**

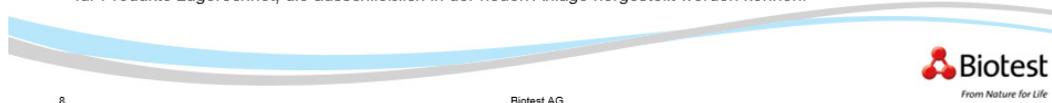
**Alle Vertriebsregionen zeigten im vergangenen Jahr einen Umsatzzuwachs. Besonders stark fiel das Wachstum für die Regionen Ost- und Südeuropa sowie Mittlerer Osten, Afrika und Frankreich aus. Ausgehend von den absoluten Zahlen ist nach wie vor Zentraleuropa unsere umsatzstärkste Region.**

**Biotest verfolgte auch 2020 die Strategie, durch erfolgreiche Zulassungen weitere Ländermärkte für unsere Präparate zu erschließen. Dies gelang im vergangenen Jahr unter anderem für Cytotect in Großbritannien, Polen und Hongkong sowie für Fovepta im Oman.**

## EBIT-Prognose übertroffen, profitables Kerngeschäft

Mio. €	2019	2020	
<b>EBIT berichtet</b>	-1,2	-1,3	• <b>EBIT-Prognose 2020:</b> -5 Mio. € bis -10 Mio. €
Aufwendungen für Biotest Next Level *	68,4	79,6	
Aufwendungen für monoklonale Antikörper	1,4	0,1	• <b>Zielkorridor bereinigtes EBIT 2021:</b> 65 Mio. € bis 80 Mio. €
<b>EBIT bereinigt</b>	<b>68,6</b>	<b>78,4</b>	

\* Den Aufwendungen für Biotest Next Level wurden die Forschungs- und Entwicklungskosten für Produkte zugerechnet, die ausschließlich in der neuen Anlage hergestellt werden können.



8

Biotest AG

**Das berichtete EBIT lag 2020 mit –1,3 Mio. € wie prognostiziert im negativen Bereich, da auch im vergangenen Jahr hohe Aufwendungen für unser Expansionsprojekt Biotest Next Level anfielen.**

**Dennoch erzielte Biotest damit 2020 ein deutlich besseres EBIT, als zunächst erwartet. Ursprünglich hatten wir ein EBIT von –5 bis –10 Mio. € prognostiziert. Aufgrund des erhöhten Aufwandes für die zusätzlichen Studien in Bezug auf den Einsatz unserer Präparate gegen COVID-19 hatten wir im Jahresverlauf 2020 kommuniziert, dass das Ergebnis eher am unteren Ende dieses Erwartungsbandes liegen wird.**

**Die wesentlichen Gründe für das letztendlich verzeichnete deutlich bessere EBIT waren die erwähnte starke Umsatzsteigerung, geringere Verwaltungskosten und ein einmaliger sonstiger betrieblicher Ertrag im vierten Quartal 2020. Dieser Einmalertrag stammte aus einem vorzeitig zurückgezahlten, teilweise wertberichtigten Darlehen und belief sich im Schlussquartal 2020 auf rund 4,7 Mio. €.**

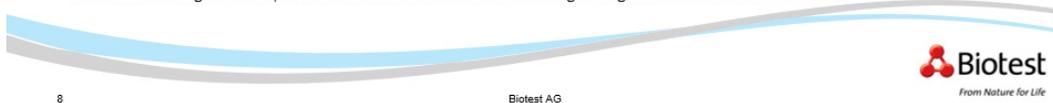
## EBIT-Prognose übertroffen, profitables Kerngeschäft

Mio. €	2019	2020
<b>EBIT berichtet</b>	-1,2	-1,3
Aufwendungen für Biotest Next Level *	68,4	79,6
Aufwendungen für monoklonale Antikörper	1,4	0,1
<b>EBIT bereinigt</b>	<b>68,6</b>	<b>78,4</b>

- **EBIT-Prognose 2020:**  
-5 Mio. € bis -10 Mio. €

- **Zielkorridor bereinigtes EBIT 2021:** 65 Mio. € bis 80 Mio. €

\* Den Aufwendungen für Biotest Next Level wurden die Forschungs- und Entwicklungskosten für Produkte zugerechnet, die ausschließlich in der neuen Anlage hergestellt werden können.

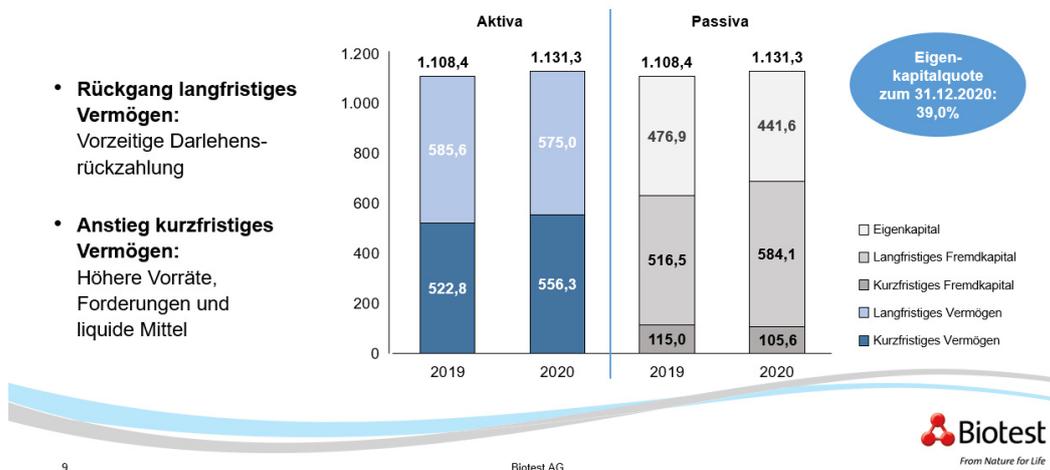


8

Biotest AG

**Bereinigt um Aufwendungen für das Expansionsprojekt Biotest Next Level und in geringem Umfang für monoklonale Antikörper lag das EBIT im Kerngeschäft 2020 mit 78,4 Mio. € erneut deutlich im positiven Bereich. Die Umsatzsteigerung führt auch hier zu einem merklichen Anstieg gegenüber dem Vorjahr.**

## Bilanz zum 31. Dezember 2020



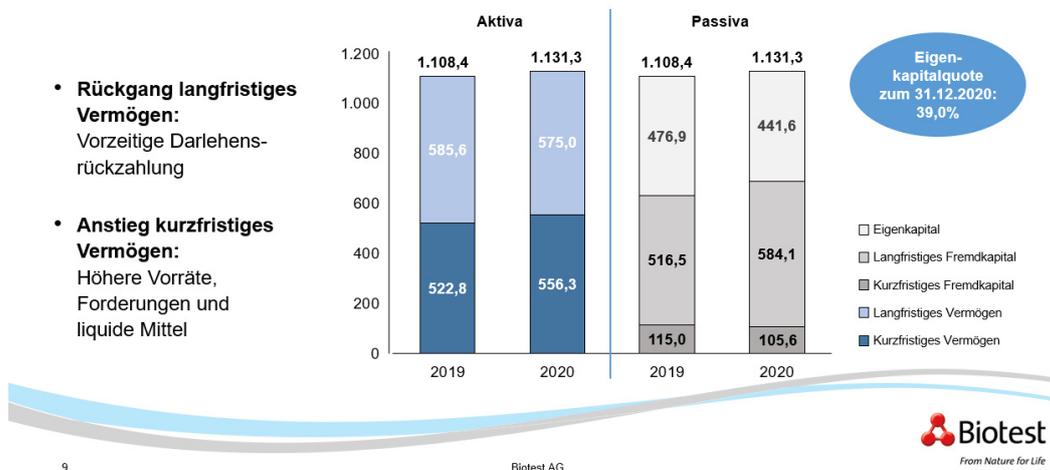
**Wenn wir nun kurz die Bilanz betrachten, sehen wir, dass sich die Bilanzsumme gegenüber 2019 um 22,9 Mio. € auf rund 1,13 Mrd. € erhöht hat.**

**Die langfristigen Vermögenswerte sanken dabei um 10,5 Mio. € auf 575,0 Mio. €. Dies ist in erster Linie auf die bereits erwähnte vorzeitige Rückzahlung eines gewährten Darlehens zurückzuführen.**

**Den Anstieg der kurzfristigen Vermögenswerte um 33,5 Mio. € beeinflussten unter anderem der weitere Aufbau von Vorräten zur Sicherung unserer geplanten Umsätze und ein Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aufgrund des Umsatzwachstums.**

**Mit rund 71,3 Mio. € lagen außerdem die liquiden Mittel Ende 2020 um 10,5 Mio. € über dem Vorjahreswert.**

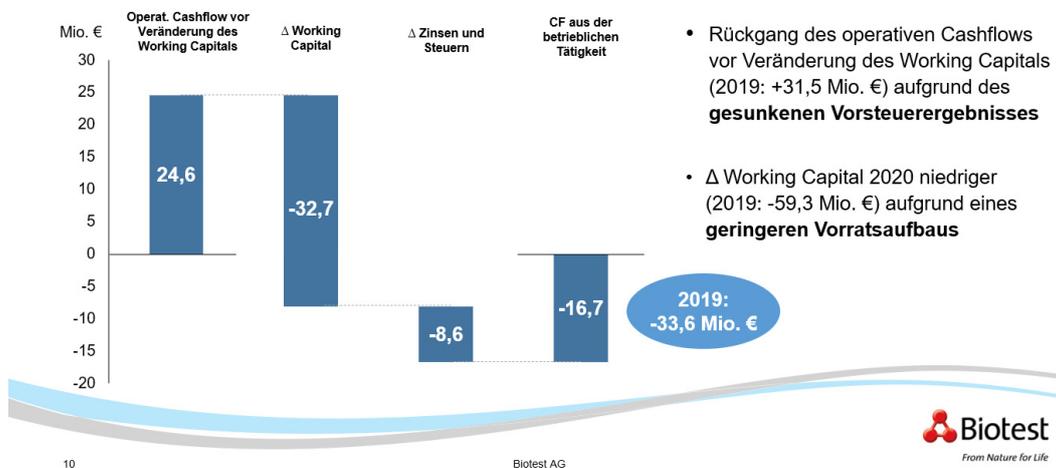
## Bilanz zum 31. Dezember 2020



**Biotests Eigenkapitalquote erreichte mit 39,0% auch zum 31. Dezember 2020 einen soliden Wert.**

**Das langfristige Fremdkapital in Höhe von 584,1 Mio. € besteht mit einem Betrag von mehr als 460 Mio. € zum größten Teil aus langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Darin sind das Gesellschafterdarlehen von Tiancheng und die bisher in Anspruch genommenen 100 Mio. € des 2019 abgeschlossenen weiteren Fremdfinanzierungspakets enthalten. 140 Mio. € dieses Fremdfinanzierungspakets waren Ende 2020 noch ungenutzt und stehen zur Finanzierung der verbleibenden Schritte des Projekts Biotest Next Level zur Verfügung.**

## Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit gegenüber 2019 verbessert

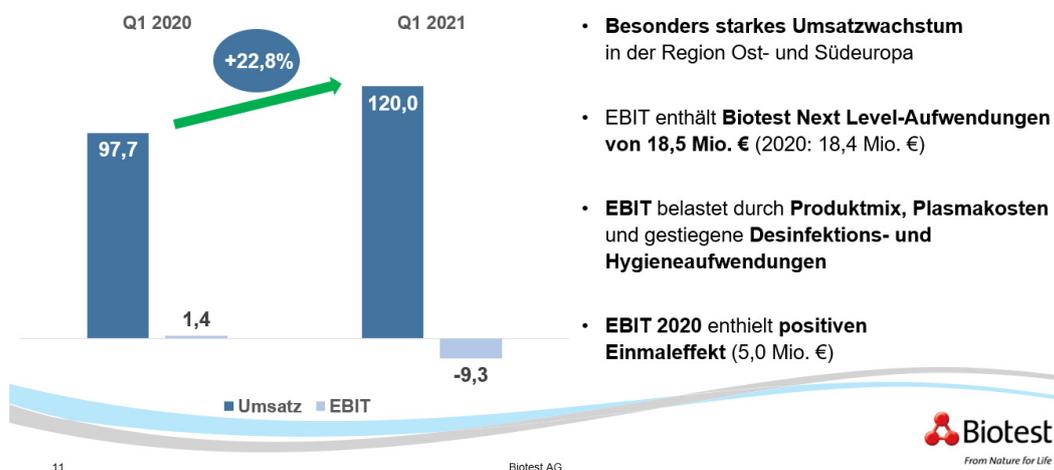


**Vor Veränderungen des Working Capitals erzielte Biotest auch im vergangenen Geschäftsjahr einen positiven operativen Cashflow. Mit 24,6 Mio. € lag er unterhalb der 31,5 Mio. € des vorangegangenen Jahres.**

**Der Anstieg des Working Capitals fiel 2020 mit 32,7 Mio. € geringer aus als noch im Jahr zuvor, da in geringerem Umfang Vorratsvermögen aufgebaut wurde.**

**Nach Abzug der Zahlungen für Zinsen und Steuern lag der Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit im vergangenen Jahr bei -16,7 Mio. €. Damit fiel er deutlich besser aus 2019, was auf den eben erwähnten geringeren Anstieg des Working Capitals zurückzuführen ist.**

## Umsatzwachstum im Q1 2021



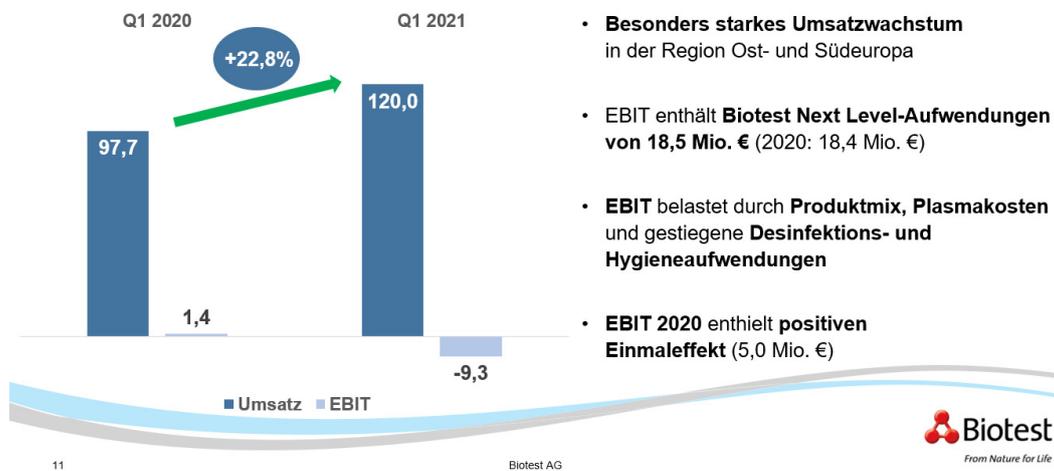
**Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, im nächsten Teil unserer Präsentation möchten wir kurz die heute Morgen veröffentlichten Eckdaten zum ersten Quartal 2021 vorstellen.**

**Der Umsatz stieg gegenüber dem Vorjahresquartal um erfreuliche 22,8% auf 120 Mio. € an. Die Umsatzverbesserung zeigte sich dabei in allen drei Segmenten und in allen unseren Vertriebsregionen.**

**Die Region Ost- und Südeuropa trug mit einem Zuwachs von mehr als 17 Mio. € am meisten zur Umsatzsteigerung bei. Insbesondere in der Türkei verzeichnete Biotest im ersten Quartal einen deutlichen Anstieg des Geschäftsvolumens.**

**Einer der Gründe für das gegenüber dem Vorjahresquartal deutliche gesunkene EBIT ist ein Anstieg der Herstellungskosten. Dieser Anstieg resultiert in erster Linie aus höheren Plasmapreisen und gestiegenen Preisen für Hilfs- und Betriebsstoffe. Hierunter fallen unter anderem auch die angestiegenen Aufwendungen für Desinfektions- und Hygienemaßnahmen, die aufgrund der COVID-19-Pandemie noch einmal verstärkt wurden.**

## Umsatzwachstum im Q1 2021



Im Vergleichsquarter des Vorjahres konnte Biotest zudem eine Kompensationszahlung in Höhe von 5 Mio. € aus einer außergerichtlichen Einigung mit einem ehemaligen Lieferanten als positiven Einmaleffekt im EBIT verbuchen.

Ein weiterer Belastungsfaktor für das EBIT war, dass der im ersten Quartal 2021 abgesetzte Produktmix nicht das Margenniveau des im Vorjahresquarter verkauften Produktspektrums erreichte.

Für unser Expansionsprojekt Biotest Next Level sind im EBIT des ersten Quartals 2021 Aufwendungen in Höhe von 18,5 Mio. € enthalten. Diese Aufwendungen lagen somit nahezu exakt auf dem Wert des Vorjahresquartals.

Insbesondere mit Blick auf die Umsatzentwicklung ist Biotest gut in das neue Geschäftsjahr gestartet. Aufgrund des weiterhin nicht absehbaren Endes der COVID-19-Pandemie kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass sich deren weiterer Verlauf 2021 noch deutlich belastend auf das Geschäft der Biotest Gruppe auswirken könnte.

Dies müssen wir im Hinterkopf behalten, wenn wir nun einen Blick auf unsere Prognose für das Jahr 2021 werfen.

## Prognose 2021

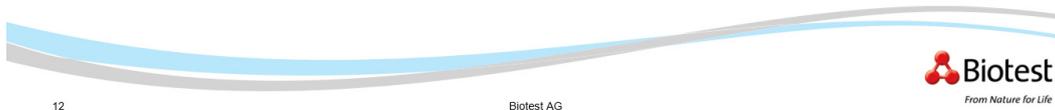
**Umsatz:** Anstieg im mittleren einstelligen %-Bereich

**EBIT:** Im Bereich von –5 bis –10 Mio. € erwartet

Die EBIT-Prognose beinhaltet für 2021 **Aufwendungen im Rahmen des Biotest Next Level-Expansionsprojekts** in Höhe von 75 bis 85 Mio. €.



Die Prognose gilt unter der Annahme, dass sich aus der COVID-19-Pandemie keine wesentlichen negativen Auswirkungen auf den Geschäftsverlauf der Biotest Gruppe ergeben.



**Die Prognose für das Geschäftsjahr 2021 wurde unter der Annahme aufgestellt, dass die Ausbreitung des Coronavirus keine weiteren wesentlichen negativen Auswirkungen auf den Geschäftsverlauf der Biotest Gruppe hat.**

**Vor diesem Hintergrund erwarten wir für 2021 einen Umsatzzanstieg in mittleren einstelligen Prozentbereich.**

**Das Ergebnis wird im Jahr 2021 von verschiedenen Faktoren beeinflusst werden. Neben den zu erwartenden Belastungen aus dem Expansionsprojekt Biotest Next Level in Höhe von 75 bis 85 Mio. € könnte sich auch die angespannte Lage in den Krisenregionen dieser Welt, vor allem im Nahen Osten und in Asien, negativ auf unser Geschäft auswirken. Wie eben bereits erwähnt, bestehen außerdem weiterhin Unsicherheiten aufgrund der Ausbreitung der COVID-19-Pandemie.**

## Prognose 2021

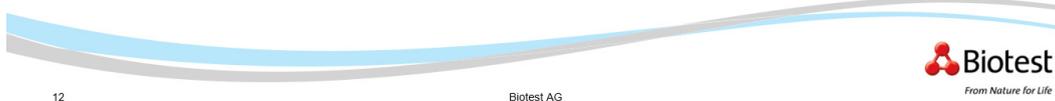
**Umsatz:** Anstieg im mittleren einstelligen %-Bereich

**EBIT:** Im Bereich von –5 bis –10 Mio. € erwartet

Die EBIT-Prognose beinhaltet für 2021 **Aufwendungen im Rahmen des Biotest Next Level-Expansionsprojekts** in Höhe von 75 bis 85 Mio. €.



Die Prognose gilt unter der Annahme, dass sich aus der COVID-19-Pandemie keine wesentlichen negativen Auswirkungen auf den Geschäftsverlauf der Biotest Gruppe ergeben.



**Vorbehaltlich einer nicht vorhersehbaren zusätzlichen COVID-19-Belastung erwarten wir in den nächsten Quartalen absatzseitig einen verbesserten Produkt-Länder-Mix sowie steigende Durchschnittspreise bei Immunglobulinen, woraus eine Verbesserung des EBIT resultieren soll.**

**Unter Beachtung diesen Einflussfaktoren erwarten wir für 2021 ein negatives EBIT im Bereich von –5 bis –10 Mio. €.**

**Damit sind wir am Ende des Rückblicks auf unsere finanziellen Eckdaten des letzten Jahres, die Zahlen des ersten Quartals und unserer Prognose für das Gesamtjahr angelangt. Bei der Betrachtung des bereinigten EBIT haben wir bereits kurz unser Expansionsprojekt Biotest Next Level erwähnt. Welche Fortschritte wir 2020 in diesem Projekt erzielt haben, wird Ihnen nun mein Vorstandskollege Dr. Georg Floß vorstellen.**

## Biotest Next Level: Fortschritt F&E-Projekte

- **IgG Next Generation**
  - Phase-III-Studie zur Behandlung von Immunthrombozytopenie (ITP - Nr. 992): **Studienreport bei Zulassungsbehörde eingereicht**
  - Zweite Phase-III-Studie (PID – Nr. 991): **Behandlung von Kindern 2020 abgeschlossen**
- **Fibrinogen**
  - **Phase-I/III-Studie** (Nr. 984) zur Behandlung von Patienten mit angeborenem Fibrinogenmangel **abgeschlossen**
  - **Patientenrekrutierung** in klinischer Phase-III-Studie ADFirst (Nr. 995) zur Behandlung von Patienten mit erworbenem Fibrinogenmangel **läuft**



**Meine Damen und Herren, beginnen möchte ich mit einem kurzen Überblick zu denjenigen Forschungsprojekten, mit denen wir speziell Präparate zur Herstellung auf den neuen Biotest Next Level Produktionsanlagen entwickeln.**

**Insgesamt haben wir im letzten Jahr 55,8 Mio. € in Forschung und Entwicklung investiert. Der Schwerpunkt lag dabei wie zuvor auf IgG Next Generation, Trimodulin und Fibrinogen. Auf diese Entwicklungsprojekte entfielen 2020 41,5 Mio. € und damit knapp 75% der gesamten F&E-Aufwendungen.**

**Die aktuellen Entwicklungen bei Trimodulin wurden vorhin bereits präsentiert. Hier möchte ich noch den Stand zu IgG Next Generation und Fibrinogen ergänzen.**

## Biotest Next Level: Fortschritt F&E-Projekte

- **IgG Next Generation**
  - Phase-III-Studie zur Behandlung von Immunthrombozytopenie (ITP - Nr. 992): **Studienreport bei Zulassungsbehörde eingereicht**
  - Zweite Phase-III-Studie (PID – Nr. 991): **Behandlung von Kindern 2020 abgeschlossen**
- **Fibrinogen**
  - **Phase-I/III-Studie** (Nr. 984) zur Behandlung von Patienten mit angeborenem Fibrinogenmangel **abgeschlossen**
  - **Patientenrekrutierung** in klinischer Phase-III-Studie ADFirst (Nr. 995) zur Behandlung von Patienten mit erworbenem Fibrinogenmangel **läuft**



13

Biotest AG

**Das Präparat IgG Next Generation entwickelt Biotest für die Behandlung primärer Immundefizienzen, sekundärer Antikörpermangelsyndrome und bestimmter Autoimmunerkrankungen.**

**Die Phase-III-Studie in der Indikation Immunthrombocytopenie wurde bereits 2019 abgeschlossen. Die Studiendaten zeigten die erwartete gute Effektivität und ein gutes Sicherheitsprofil des Präparats.**

**In der zweiten Phase-III-Studie mit Patienten mit primären Immundefizienzen wurde nach der Behandlung der erwachsenen Patienten 2020 auch die Behandlung von Kindern abgeschlossen. Die Therapie wurde dabei von allen Altersgruppen gut vertragen. Die mit IgG Next Generation erzielten Ergebnisse erfüllen damit die Anforderungen der Richtlinien der Europäischen Arzneimittel-Agentur und der U.S. Food and Drug Administration an Sicherheit und Wirksamkeit des Präparats.**

## Biotest Next Level: Fortschritt F&E-Projekte

- **IgG Next Generation**
  - Phase-III-Studie zur Behandlung von Immunthrombozytopenie (ITP - Nr. 992): **Studienreport bei Zulassungsbehörde eingereicht**
  - Zweite Phase-III-Studie (PID – Nr. 991): **Behandlung von Kindern 2020 abgeschlossen**
- **Fibrinogen**
  - **Phase-I/III-Studie** (Nr. 984) zur Behandlung von Patienten mit angeborenem Fibrinogenmangel **abgeschlossen**
  - **Patientenrekrutierung** in klinischer Phase-III-Studie ADFirst (Nr. 995) zur Behandlung von Patienten mit erworbenem Fibrinogenmangel **läuft**



**Fibrinogen wird zur Behandlung von Patienten mit angeborenem oder erworbenem Fibrinogenmangel entwickelt. Das Protein unterstützt die Blutgerinnung. Menschen mit angeborenem oder erworbenem Fibrinogenmangel benötigen bei starken Blutungen zusätzliche Gerinnungsfaktoren.**

**Für die klinische Phase-I/III-Studie zur Behandlung von Patienten mit angeborenem Fibrinogenmangel können wir berichten, dass diese Studie 2020 abgeschlossen wurde. Die Ergebnisse belegen die hohe Wirksamkeit und Verträglichkeit des Präparates bei Erwachsenen und Kindern.**

**Für die Phase-III-Studie zur Behandlung von Patienten mit erworbenem Fibrinogenmangel ist die Patientenrekrutierung in vollem Gange. Zur Beschleunigung der klinischen Entwicklung wurde ab 2021 eine weitere Patientengruppe in die laufende Studie eingeschlossen, bei der Fibrinogen nach operativer Entfernung bestimmter bösartiger Tumore in der Bauchhöhle angewendet wird. Diese Operation ist in der Regel mit hohem Blutverlust verbunden.**

**Biotest Präparat hilft bereits dem ungeborenen Kind**

18

Biotest AG

**Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, nach dem Blick auf unserer Entwicklungspräparate möchten wir an dieser Stelle auch noch einmal auf unsere Medikamente im konkreten Therapieeinsatz zurückkommen.**

**Für uns ist es immer wieder ein besonderer Motivationsschub, wenn sich zeigt, dass die von Biotest hergestellten Arzneimittel immer wieder auch in neuen Bereichen zum Einsatz kommen und helfen können. Ich bin überzeugt, dass wir auch in den kommenden Jahren immer mehr über das menschliche Immunsystem und seine Rolle bei der Abwehr von Infektionen und Krankheiten lernen und dabei auch noch viele weitere Einsatzmöglichkeiten für unsere Antikörperpräparate, unsere Immunglobuline, entdecken werden. Durch die enge Zusammenarbeit mit führenden Ärzten dürfen wir immer wieder erfahren, wie sehr unsere Medikamente und Präparate Menschen helfen können. Ein besonderes Beispiel zeigt der folgende Film:**

*[Hier läuft der Film ab]*

## Biotest Präparat hilft bereits dem ungeborenen Kind



18

Biotest AG

**Meine Damen und Herren, dieses Beispiel zeigt, dass wir bis heute das volle Therapiespektrum unserer Präparate noch lange nicht abschließend beurteilen können und wir jeden Tag aufs Neue dafür sorgen müssen, dass wir so viel wie möglich davon herstellen und den Patienten zur Verfügung stellen können.**

**Unsere Produktionskapazität erweitern wir zu diesem Zweck bereits seit einigen Jahren im Rahmen des Biotest Next Level Projekts. Welche Meilensteine in den letzten Monaten bei der Inbetriebnahme der neuen Anlagen erreicht wurden, stellen wir Ihnen im nächsten Teil unserer Präsentation vor.**

## Biotest Next Level: Inbetriebnahme weiter fortgeschritten

- **2020 und im Q1 2021 weitere Abnahmeinspektionen erfolgreich durchgeführt**
  - u.a. Inspektion und Abnahme von Prozessanlagen und Inprozess-Kontrolllaboren, electronic Batch Record und Computer-System-Validierung
- **Herstellerlaubnis gemäß § 13 Arzneimittelgesetz bis Mitte 2021 erwartet**
- **Produktion von Consistency Batches in 2021**
- **Absatz erster Präparate ab 2022**



**Nachdem die Qualifizierungen der Reinstmedien, der Reinräume, der Inprozess-Kontrolllabore und der Support-Funktionen bereits in 2020 erfolgreich final abgenommen worden waren, lag der Fokus im März 2021 auf den eigentlichen produktberührenden Produktionsanlagen des IgG Next Generation Prozesses. Die dort noch offenen Arbeitsbereiche Automatisierung, electronic Batch Record, Computer-System-Validierung waren Schwerpunkte der Inspektion.**

## Biotest Next Level: Inbetriebnahme weiter fortgeschritten

- **2020 und im Q1 2021 weitere Abnahmeinspektionen erfolgreich durchgeführt**
  - u.a. Inspektion und Abnahme von Prozessanlagen und Inprozess-Kontrolllaboren, electronic Batch Record und Computer-System-Validierung
- **Herstellerlaubnis gemäß § 13 Arzneimittelgesetz bis Mitte 2021 erwartet**
- **Produktion von Consistency Batches in 2021**
- **Absatz erster Präparate ab 2022**



15

Biotest AG

**Ein zweiter wichtiger Punkt waren alle Änderungen an Software und Hardware, die im Rahmen der Inbetriebnahme und Engineering Runs noch umgesetzt werden mussten, um robuste Prozesse in den neuen Produktionsanlagen zu etablieren. Sämtliche Themen wurden von den Inspektorinnen und Inspektoren des Regierungspräsidium Darmstadt erfolgreich abgenommen. Damit ist die Grundlage für die finale Inspektion im Sommer geschaffen.**

**Trotz Engpässen bei Personal und Material aufgrund der Corona-Krise ist die Inbetriebnahme der Biotest Next Level Produktionsanlage somit sehr gut vorangekommen.**

## Biotest Next Level: Inbetriebnahme weiter fortgeschritten

- **2020 und im Q1 2021 weitere Abnahmeinspektionen erfolgreich durchgeführt**
  - u.a. Inspektion und Abnahme von Prozessanlagen und Inprozess-Kontrolllaboren, electronic Batch Record und Computer-System-Validierung
- **Herstellerlaubnis gemäß § 13 Arzneimittelgesetz bis Mitte 2021 erwartet**
- **Produktion von Consistency Batches in 2021**
- **Absatz erster Präparate ab 2022**



**Auch was den Projektfortschritt im laufenden Jahr betrifft, sind wir zuversichtlich. So ist geplant, bis Mitte des Jahres die Produktion der Consistency-Chargen von IgG Next Generation erfolgreich durchzuführen. Auf Basis der hergestellten Consistency-Chargen wird nachgewiesen, dass auf den neuen Fertigungsanlagen im Biotest Next Level Gebäude Präparate mit konsistenter Qualität hergestellt werden können. Ebenso soll im gleichen Zeitraum die Herstellerlaubnis nach § 13 Arzneimittelgesetz erwirkt werden.**

## Biotest Next Level: Inbetriebnahme weiter fortgeschritten

- 2020 und im Q1 2021 weitere Abnahmeinspektionen erfolgreich durchgeführt
  - u.a. Inspektion und Abnahme von Prozessanlagen und Inprozess-Kontrolllaboren, electronic Batch Record und Computer-System-Validierung
- Herstellerlaubnis gemäß § 13 Arzneimittelgesetz bis Mitte 2021 erwartet
- Produktion von Consistency Batches in 2021
- Absatz erster Präparate ab 2022



15

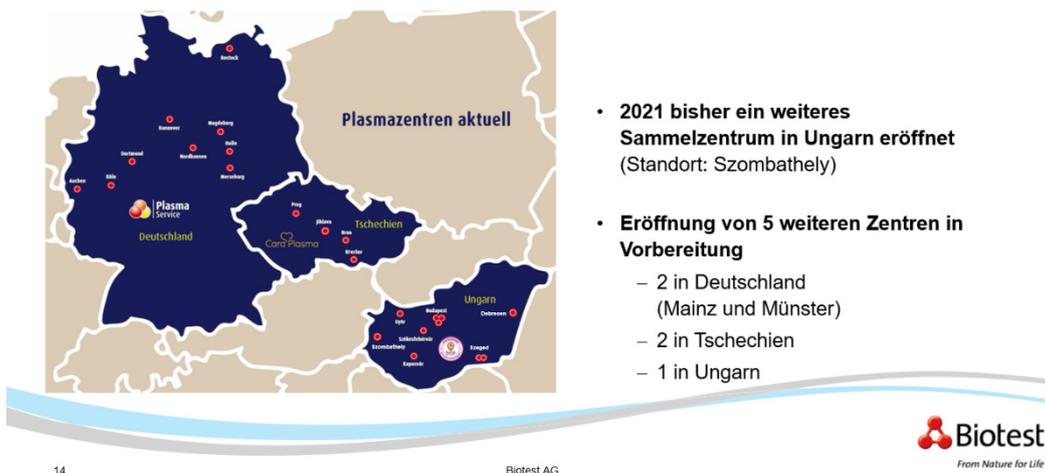
Biotest AG

**Wie Sie sehen, hat die COVID-19-Pandemie das Biotest Next Level Projekt nicht gestoppt. Eine geringe Verzögerung im Zeitplan war jedoch nicht gänzlich vermeidbar. Der Absatz der ersten auf den Biotest Next Level Anlagen erzeugten Präparate ist aber weiterhin für das Jahr 2022 geplant.**

**Der erfolgreiche Abschluss der Forschungsprojekte unseres Biotest Next Level Projekts, der Start der Routineproduktion auf den neu errichteten Fertigungsanlagen und die damit verbundene Ausweitung unserer Produktionskapazität rücken also immer näher.**

**Grundvoraussetzung für die Produktion ist die ausreichende Verfügbarkeit von Blutplasma. Hierzu wird Ihnen nun Dr. Ramroth den aktuellen Stand unserer Eigenversorgung und die allgemeine Versorgungslage vorstellen.**

## 23 eigene Plasmaspendezentren in Europa



14

Biotest AG

**Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, wie Sie wissen ist eine stabile Versorgung mit menschlichem Blutplasma, unserem wichtigsten Rohstoff, von hoher strategischer Bedeutung für Biotest. Wie wir in den letzten Jahren regelmäßig berichtet haben, arbeitet Biotest daher kontinuierlich daran, das eigene Netzwerk von Plasmasammelstationen in Europa auszubauen.**

**Hier wurden wir 2020 durch die COVID-19-Pandemie ausgebremst. Die Aufforderungen zu Kontaktbeschränkungen haben beispielsweise die Terminvereinbarung für Ortsbegehungen mit behördlichen Vertretern deutlich erschwert. Im vergangenen Geschäftsjahr sind daher keine neuen Plasmasammelzentren hinzugekommen.**

**Dies ändert sich jetzt und so konnten wir letzte Woche unsere erste Neueröffnung des Jahres 2021 mit einem Sammelzentrum in der westungarischen Stadt Szombathely bekanntgeben. Unser konzerneigenes Netzwerk umfasst jetzt 23 Sammelstationen in Deutschland, Tschechien und Ungarn.**

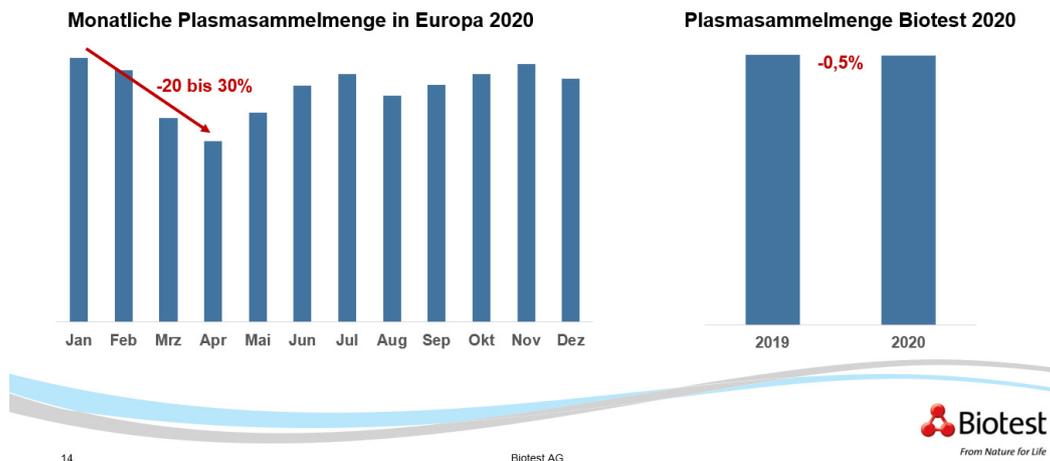
## 23 eigene Plasmaspendezentren in Europa



- **2021 bisher ein weiteres Sammelzentrum in Ungarn eröffnet** (Standort: Szombathely)
- **Eröffnung von 5 weiteren Zentren in Vorbereitung**
  - 2 in Deutschland (Mainz und Münster)
  - 2 in Tschechien
  - 1 in Ungarn

**Für 2021 haben wir geplant, in Europa noch bis zu fünf weitere neue Plasmasammelstationen zu eröffnen. Zwei davon sollen in Deutschland in Mainz und Münster entstehen, zwei in Tschechien und eine weitere in Ungarn. Dennoch könnte der unvorhersehbare weitere Verlauf der Corona-Krise auch in diesem Jahr Einschränkungen verursachen und die Eröffnung der Sammelzentren verzögern.**

## Europa und Biotest: 2020 weitgehend stabiles Sammelniveau



**Seit Ausbruch der COVID-19-Pandemie behalten wir sehr genau im Auge, wie sich die Spendebereitschaft der Bevölkerung und damit die Plasmasammelmengen entwickeln. In Europa zeigte sich 2020 über die Monate März, April und Mai ein zeitlich begrenzter Rückgang des Spendevolumens um ca. 20 bis 30%. Anschließend erholten sich die monatlichen Sammelmengen wieder in Richtung des Niveaus vom Jahresanfang.**

**Wir haben im vergangenen Jahr aktiv Marketingmaßnahmen initiiert, um darauf aufmerksam zu machen, dass dringend benötigtes Blutplasma fehlt. Allen Menschen, die anschließend auch 2020 weiter Blutplasma gespendet haben, danken wir hier sehr herzlich. Sie leisten mit Ihrer Spende einen sehr wichtigen Beitrag, damit wir weiterhin Präparate für schwer erkrankte Patienten herstellen können.**

**Dank der trotz COVID-19 in Europa gegebenen Spendebereitschaft ist unsere selbst gesammelte Plasmamenge 2020 nur um knapp 0,5% gesunken.**

## Partnerschaften für den Zugang zu US-Plasma

- **Keine direkte Plasmasammlung** in den USA durch Biotest
- Biotest kooperiert mit Partnern, die **exklusiv für Biotest Plasmasammelzentren in den USA** betreiben sollen
- **Behördliche Inspektion** neuer Zentren von US-Seite und europäischer Seite erforderlich



18

Biotest AG

**In den USA darf Biotest selbst weiterhin nicht direkt Blutplasma sammeln. Wir sind daher in diesem Bereich stark auf die Zusammenarbeit mit Dritten angewiesen.**

**Biotest kooperiert derzeit mit drei Partnern, die für Biotest Plasmazentren in Nordamerika betreiben und uns exklusiv mit dem dort gesammelten Plasma beliefern sollen. Auch die Einrichtung neuer, zusätzlicher Zentren ist auf einem guten Weg. Wir hoffen, dass die lokale Behörde FDA auch unter den aktuellen Corona-Rahmenbedingungen bereit ist, die für den Betrieb notwendigen Inspektionen in diesen Zentren durchzuführen.**

## Partnerschaften für den Zugang zu US-Plasma

- **Keine direkte Plasmasammlung** in den USA durch Biotest
- Biotest kooperiert mit Partnern, die **exklusiv für Biotest Plasmasammelzentren in den USA** betreiben sollen
- **Behördliche Inspektion** neuer Zentren von US-Seite und europäischer Seite erforderlich



18

Biotest AG

**Eine größere Hürde ist hingegen, dass die Zentren auch von europäischen Behörden abgenommen werden müssen. Denn erst dann, wenn diese Zentren auch von europäischer Seite inspiziert wurden, dürfen wir das dort gesammelte Plasma zur Weiterverarbeitung nach Deutschland importieren.**

**Aktuell ist noch nicht absehbar, ob und wann die europäischen Behörden unter den derzeitigen COVID-19-Rahmenbedingungen bereit sind, zur Abnahme in die USA zu reisen. Wir arbeiten aber weiterhin auf das Ziel hin, Plasma aus diesen US-Zentren ab dem zweiten Halbjahr 2022 auf den Biotest Next Level Produktionsanlagen in Dreieich zur Herstellung von Präparaten für den US-Markt verwenden zu können.**

## Verantwortungsvolles Handeln ist Kern unseres Geschäfts

- **Biotests Geschäftszweck:**  
Mit unseren Präparaten schwerkranken Menschen helfen
- **Unser kostbarster Rohstoff:**  
Freiwillig gespendetes menschliches Blutplasma
- **Sicherheit gewährleisten:**  
Bei der Plasmaspende und bei der Anwendung der Präparate

Leitgedanke unserer Nachhaltigkeitsstrategie:  
Verantwortung übernehmen



**Meine Damen und Herren, wir haben bis hierhin über Biotest in der COVID-19-Pandemie, Finanzkennzahlen, unsere Plasmaversorgung und die Fortschritte im Expansionsprojekt Biotest Next Level gesprochen.**

**Wer Biotest und auch unsere Hauptversammlungen bereits seit einiger Zeit verfolgt, dem sind diese Themen aus den vergangenen Jahren nicht unbekannt. An dieser Stelle möchten wir heute auch auf ein Thema zu sprechen kommen, das in unserer Gesellschaft und ebenso am Kapitalmarkt in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen hat: Nachhaltigkeit.**

**Die Übernahme von Verantwortung ist für uns der Garant für nachhaltiges Handeln.**

## Verantwortungsvolles Handeln ist Kern unseres Geschäfts

- **Biotests Geschäftszweck:**  
Mit unseren Präparaten schwerkranken Menschen helfen
- **Unser kostbarster Rohstoff:**  
Freiwillig gespendetes menschliches Blutplasma
- **Sicherheit gewährleisten:**  
Bei der Plasmaspende und bei der Anwendung der Präparate

Leitgedanke unserer Nachhaltigkeitsstrategie:  
Verantwortung übernehmen



**Dieser Leitgedanke ist in der Natur unseres Geschäftsmodells tief verwurzelt. Drei Argumente verdeutlichen dies:**

- **Biotests Geschäftszweck ist, mit unseren Präparaten schwerkranken Menschen zu helfen. Als Hersteller von Medikamenten sind wir uns bewusst, dass wir damit eine hohe Verantwortung in unserer Gesellschaft tragen.**
- **Wir arbeiten dabei mit Blutplasma, einem kostbaren menschlichen Rohstoff, der uns freiwillig gespendet wird. Hiermit müssen wir verantwortungsvoll umgehen.**
- **Es darf zudem weder für Plasmaspender beim Spendeprozess in unseren Sammelzentren noch für Patienten bei der Anwendung unserer Präparate eine Gefährdung durch unsachgemäßes Handeln oder durch Qualitätsmängel bestehen. Es gelten daher hohe Sicherheitsanforderungen, u.a. bei Plasmasammlung, Logistik und Produktion.**

## Verantwortungsvolles Handeln ist Kern unseres Geschäfts

- **Biotests Geschäftszweck:**  
Mit unseren Präparaten schwerkranken Menschen helfen
- **Unser kostbarster Rohstoff:**  
Freiwillig gespendetes menschliches Blutplasma
- **Sicherheit gewährleisten:**  
Bei der Plasmaspende und bei der Anwendung der Präparate

Leitgedanke unserer Nachhaltigkeitsstrategie:  
Verantwortung übernehmen



**Zusammengefasst bedeutet das:**

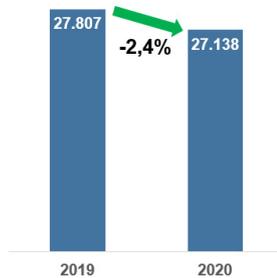
**Verantwortung übernehmen.**

**Uns ist dabei wichtig, nicht nur in den eben genannten, untrennbar mit dem Kern unseres Geschäfts verbundenen Bereichen Verantwortung zu übernehmen. Biotest engagiert sich beispielsweise auch hinsichtlich Klimaschutz, als guter Arbeitgeber und in der Förderung der medizinischen Forschung.**

**Zu diesen Punkten möchte ich ein paar ausgewählte Beispiele vorstellen.**

## Für den Klimaschutz: Senkung unserer CO<sub>2</sub>-Emissionen

CO<sub>2</sub>-Emissionen\* Biotest (t CO<sub>2</sub>)



\* Scope 1 und 2 gem. GHG-Protocol

- 2020 CO<sub>2</sub>-Emissionen **trotz Produktionssteigerung gesenkt**
- **Ziel: Senkung** der CO<sub>2</sub>-Emissionen **um weitere 25%** über die kommenden Jahre
- **Maßnahmen:**
  - Bezug von **Strom aus erneuerbaren Energiequellen**
  - Fahrzeuge der Werkssicherheit auf **Elektroantrieb** umgestellt
- **Ladepunkte für Elektrofahrzeuge** im Parkhaus unterstützen private E-Autofahrer

19

Biotest AG

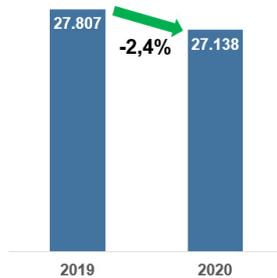
- **Als Beitrag zum Klimaschutz arbeiten wir kontinuierlich an der Reduzierung unserer CO<sub>2</sub>-Emissionen.**

**Unseren CO<sub>2</sub>-Ausstoß haben wir 2020 gegenüber 2019 um gut 2% auf 27.138 Tonnen senken können – und das obwohl wir im letzten Jahr unsere Produktionsmenge gegenüber 2019 gesteigert haben. In der genannten Zahl sind Emissionsquellen an Biotest-Standorten berücksichtigt, beispielsweise unsere Produktionsanlagen, und CO<sub>2</sub>-Emissionen, die bei der Erzeugung zugekaufter Energie entstehen.**

**[Über die nächsten Jahre wollen wir unseren CO<sub>2</sub>-Ausstoß um weitere 25% senken. Eine wichtige Rolle wird dabei die zunehmende Nutzung von Ökostrom aus erneuerbaren Energiequellen spielen.]**

## Für den Klimaschutz: Senkung unserer CO<sub>2</sub>-Emissionen

CO<sub>2</sub>-Emissionen\* Biotest (t CO<sub>2</sub>)



\* Scope 1 und 2 gem. GHG-Protocol

- 2020 CO<sub>2</sub>-Emissionen **trotz Produktionssteigerung gesenkt**
- **Ziel: Senkung** der CO<sub>2</sub>-Emissionen **um weitere 25%** über die kommenden Jahre
- **Maßnahmen:**
  - Bezug von **Strom aus erneuerbaren Energiequellen**
  - Fahrzeuge der Werkssicherheit auf **Elektroantrieb** umgestellt
- **Ladepunkte für Elektrofahrzeuge** im Parkhaus unterstützen private E-Autofahrer

19

Biotest AG

- **Auch Veränderungen in der Mobilität werden einen Beitrag zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen leisten. So haben wir beispielsweise die Fahrzeugflotte der Werkssicherheit auf Elektrofahrzeuge umgestellt. Mit Elektroladepunkten in unserem Parkhaus unterstützen wir zudem Mitarbeiter, die sich ein Elektrofahrzeug als Privatwagen anschaffen.**

**Darüber hinaus rechnen wir damit, dass auch nach Corona häufiger aus dem Homeoffice gearbeitet wird, wodurch Fahrtwege eingespart werden können.**

**In diesem Sinne ist auch die virtuelle Ausgestaltung der heutigen Hauptversammlung ein Beitrag zur Reduzierung von An- und Abreisefahrten und dem damit verbundenen CO<sub>2</sub>-Ausstoß.**

## Engagement für Mitarbeiter

- **Seit 2015 eigene Kindertagesstätte**  
am Standort Dreieich
- Platz für **80 Kinder**
- **Betreuung an 360 Tagen**  
von 6.00 Uhr bis 18.00 Uhr



21

Biotest AG

- **Eines der Anliegen, die wir zum Wohle unsere Mitarbeiter verfolgen, ist eine bestmögliche Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Wir betreiben daher am Standort Dreieich bereits seit 2015 eine unternehmenseigene Kindertagesstätte. 80 Kinder werden dort an 360 Tagen im Jahr zwischen 6:00 Uhr und 18:00 Uhr betreut.**

## Förderung der medizinischen Forschung

- Unterstützung des **Paul Ehrlich- und Ludwig Darmstaedter-Preises**
- Stifter des **Rudolf Pichlmayr-Preises**
- Initiator des **Georg Kreymann-Promotionspreises**
- Förderung von je 10 Deutschlandstipendiaten der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz und der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt



22

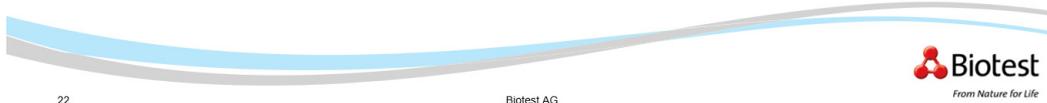
Biotest AG

- **Sehr wichtig ist uns auch die Forschungsförderung in der Medizinwissenschaft. Biotest unterstützt dabei beispielsweise den Paul Ehrlich- und Ludwig Darmstaedter-Preis, ist Stifter des Rudolf Pichlmayr-Preises für hervorragende Leistungen in der Transplantationsmedizin und hat 2019 den Georg Kreymann-Promotionspreis für Nachwuchswissenschaftler in der Intensivmedizin ins Leben gerufen.**
- **Darüber hinaus finanzieren wir je zehn Deutschlandstipendiaten an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz und an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt.**

**Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, mit diesen ausgewählten Beispielen möchte ich Ihnen nur einen ersten kurzen Einblick in die Nachhaltigkeitsinitiativen von Biotest geben. Zur ausführlichen Information steht auf unserer Unternehmenswebseite die aktuelle Entsprechenserklärung zum deutschen Nachhaltigkeitskodex bereit.**

## Tagesordnung – TOP 1 bis 5

- **TOP 1:** Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses der Biotest AG und des gebilligten Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2020, des Lageberichts für die Biotest AG und den Konzern, des Berichts des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2020 sowie des erläuternden Berichts des Vorstands zu den Angaben nach §§ 289a Abs. 1, 315a Abs. 1 HGB
- **TOP 2:** Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns
- **TOP 3:** Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands
- **TOP 4:** Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats
- **TOP 5:** Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2021



22

Biotest AG

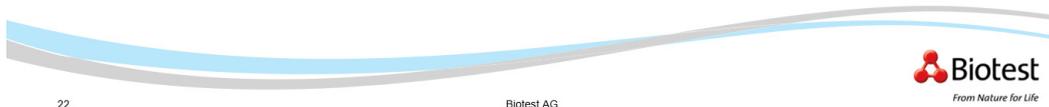
**Zum Abschluss unserer Präsentation möchte ich Ihnen nun noch die Tagesordnung der heutigen Hauptversammlung vorstellen.**

**Erster Tagesordnungspunkt ist die Vorlage des Jahresabschlusses. Eine Feststellung durch die Hauptversammlung entfällt, da der Jahresabschluss bereits vom Aufsichtsrat gebilligt und Ihnen auf verschiedenen Wegen zugänglich gemacht wurde.**

**Zum 2. Tagesordnungspunkt, dem Beschluss zur Verwendung des Bilanzgewinns 2020, lautet unser Vorschlag, 791 Tausend € aus dem Bilanzgewinn als Dividende in Höhe von 0,04 € je Vorzugsaktie auszuschütten. Die Auszahlung der Dividende soll am Montag, dem 17. Mai 2021, erfolgen.**

## Tagesordnung – TOP 1 bis 5

- **TOP 1:** Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses der Biotest AG und des gebilligten Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2020, des Lageberichts für die Biotest AG und den Konzern, des Berichts des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2020 sowie des erläuternden Berichts des Vorstands zu den Angaben nach §§ 289a Abs. 1, 315a Abs. 1 HGB
- **TOP 2:** Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns
- **TOP 3:** Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands
- **TOP 4:** Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats
- **TOP 5:** Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2021



22

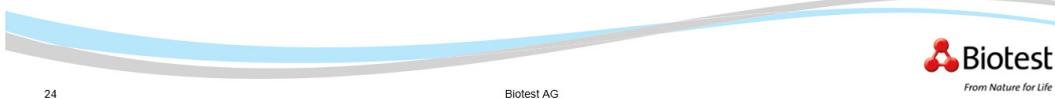
Biotest AG

**Die Tagesordnungspunkte 3 und 4 gelten der Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat für das abgelaufene Geschäftsjahr. Der Vorschlag lautet, den Mitgliedern beider Gremien die Entlastung zu erteilen.**

**Unter Tagesordnungspunkt 5 bitten wir Sie, die KPMG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft AG, Berlin, für das Geschäftsjahr 2021 als Abschlussprüfer zu wählen.**

## Tagesordnung – TOP 6 bis 10

- **TOP 6:** Beschluss über die Billigung des Systems zur Vergütung für die Mitglieder des Vorstands
- **TOP 7:** Beschluss über die Bestätigung des Vergütungssystems für die Mitglieder des Aufsichtsrats
- **TOP 8:** Beschluss über die Abberufung des Aufsichtsratsmitglieds Xiaoying (David) Gao
- **TOP 9:** Beschluss über die Nachwahl zum Aufsichtsrat von Herrn Sean Côté
- **TOP 10:** Beschluss über die Sonderprüfung zur Untersuchung der Vorgänge im Zusammenhang mit dem Vorschlag zur Wahl von Herrn Xiaoying (David) Gao zum Mitglied des Aufsichtsrates



24

Biotest AG

**Wie viele von Ihnen sicherlich wissen, erfolgt aufgrund des Gesetzes zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie – kurz: ARUG 2 – auf der Hauptversammlung 2021 erstmals die Abstimmung über die Vergütungssysteme von Vorstand und Aufsichtsrat. Darauf beziehen sich die letzten beiden Punkte der Tagesordnung.**

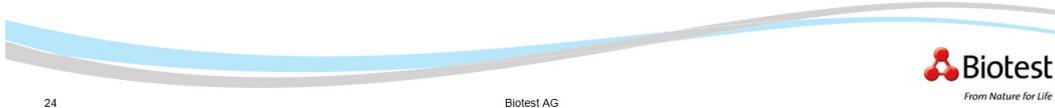
**Unter Punkt 6 bitten wir Sie, das vom Aufsichtsrat beschlossene System zur Vergütung der Vorstandsmitglieder zu billigen.**

**Der 7. Tagesordnungspunkt betrifft die Bestätigung der in der Satzung festgelegten Vergütung des Aufsichtsrats und des Systems, auf dem diese Vergütung basiert.**

**Die Grundzüge der Vorstands- und Aufsichtsratsvergütung wird Herr Hoffmann, unser Aufsichtsratsvorsitzender, der heutigen Hauptversammlung in wenigen Minuten vorstellen. Ausführliche Erläuterungen zu den Vergütungssystemen hatte Biotest den Aktionärinnen und Aktionären außerdem zusammen mit der Einladung zur Hauptversammlung zur Verfügung gestellt.**

## Tagesordnung – TOP 6 bis 10

- **TOP 6:** Beschluss über die Billigung des Systems zur Vergütung für die Mitglieder des Vorstands
- **TOP 7:** Beschluss über die Bestätigung des Vergütungssystems für die Mitglieder des Aufsichtsrats
- **TOP 8:** Beschluss über die Abberufung des Aufsichtsratsmitglieds Xiaoying (David) Gao
- **TOP 9:** Beschluss über die Nachwahl zum Aufsichtsrat von Herrn Sean Côté
- **TOP 10:** Beschluss über die Sonderprüfung zur Untersuchung der Vorgänge im Zusammenhang mit dem Vorschlag zur Wahl von Herrn Xiaoying (David) Gao zum Mitglied des Aufsichtsrates



**Die Punkte 8 bis 10 wurden aufgrund von Ergänzungsverlangen der Aktionäre Polygon und Blackwell Partners der Tagesordnung hinzugefügt.**

**Unter Punkt 8 soll der Beschluss über die Abberufung des in der letzten Hauptversammlung gewählten Aufsichtsratsmitglieds Herrn Xiaoying (David) Gao gefasst werden. Tagesordnungspunkt 9 sieht die Nachwahl von Herrn Sean Côté in den Aufsichtsrat vor.**

**Bei der Abstimmung über den zehnten und letzten Tagesordnungspunkt soll der Beschluss gefasst werden, eine Sonderprüfung zur Untersuchung der Vorgänge im Zusammenhang mit dem Vorschlag zur Wahl von Herrn Xiaoying (David) Gao zum Mitglied des Aufsichtsrates im Rahmen der Hauptversammlung 2020 durchzuführen.**

**Die Tagesordnungspunkte werden im weiteren Verlauf der heutigen Hauptversammlung zur Abstimmung gestellt.**



**Meine Damen und Herren, wir sind nun am Ende unserer Präsentation angelangt.**

**Wie sie gesehen haben, hat sich Biotest in den vergangenen Monaten gut weiterentwickelt, nicht nur hinsichtlich des Fortschritts im Projekt Biotest Next Level.**

**Wir danken an dieser Stelle allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die dies mit ihrer Motivation und ihrem Einsatz für Biotest möglich machen.**

**Auch unseren Geschäftspartnern danken wir für die erfolgreiche Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr.**

**Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, danken wir für das in uns und Biotest gesetzte Vertrauen. Ihre im Vorfeld der Hauptversammlung an uns gerichtete Fragen werden wie im Vorjahr thematisch gebündelt und nun vollständig beantwortet.**